

# Datenschutzhinweise des Kinder- und Jugendfördervereins Wolfratshausen e.V. für die begleiteten Familien

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt im Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V. (nachfolgend KJFV) nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Ihre Daten werden für die Umsetzung des Projektes „Familienpaten Bayern“ auf Grundlage von Art. 6 Abs. (1) lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 16 SGB VIII verarbeitet sowie in anderen Fällen auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. (1) lit. a) DSGVO).

Die personenbezogenen Daten werden in einem vereinseigenen EDV-System gespeichert, welches durch technische und organisatorische Maßnahmen vor einem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt ist.

## 1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Artikel 13 Abs. (1) lit. a) DSGVO ist:

Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V.  
Josef-Bromberger-Weg 1 82515  
Wolfratshausen

Telefon: +49 (0) 8171 26 70 822

Email: [info@jugend-wolfratshausen.de](mailto:info@jugend-wolfratshausen.de)

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Email-Adresse [datenschutz@jugend-wolfratshausen.de](mailto:datenschutz@jugend-wolfratshausen.de) und unter der Telefonnummer +49 (0) 8171 4282 7660.

## 2. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden und deren Quellen

Wir verarbeiten nur die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen Ihres Beratungsanliegens und der Vermittlung einer Familienpatenschaft/-begleitung erhalten. Um welche Informationen es sich im Einzelfall handelt, richtet sich wesentlich nach Ihrem Beratungsbedarf und ergibt sich aus den Gesprächen mit unseren Mitarbeitern bzw. der Vereinbarung für den Familienpateneinsatz. Insbesondere kann es sich um folgende Daten handeln:

- Name
- Adresse
- Kontaktdaten
- Alter
- Familienstand
- Herkunft
- Beruf
- Angaben zur persönlichen Problemstellung bzw. aktuellen Herausforderung
- Festgelegte Einsatzfelder im Rahmen der Familienpatenschaft
- Ggf. weitere Informationen, die für die Gesundheit des Kindes/der Kinder erforderlich sind, wie: Angaben über mögliche Behinderungen, Krankheiten, Allergien sowie die Einnahme von Medikamenten

Diese Daten werden grundsätzlich im direkten Kontakt mit Ihnen erhoben. In bestimmten Fällen tritt das

Jugendamt als Vermittler auf und übermittelt Ihren Namen und Telefonnummer an uns, damit wir mit Ihnen in Kontakt treten können. Dies geschieht nur mit Ihrem vorherigen Einverständnis (Schweigepflichtentbindung). Ebenso können andere Institutionen wie z.B. Hort, Schule, Arzt, Beratungsstellen, etc. als Vermittler auftreten und mit Ihrem Einverständnis Kontaktdaten an uns übermitteln.

Es ist Ihre Entscheidung, welche Informationen Sie uns im Rahmen der Beratung zur Verfügung stellen. Ihre Angaben sind stets freiwillig. Wenn Sie keine Angaben oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Sie und Ihre Familie nicht beraten bzw. betreuen. Sollten Sie falsche Angaben machen, können wir Sie nicht richtig beraten bzw. betreuen und es können möglicherweise Risiken für die Gesundheit entstehen (z.B. bei falschen Angaben zu Allergien).

### **3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Ihre Daten werden zum Zwecke der Patenschaft/Begleitung erhoben und für eine begrenzte Zeit verarbeitet und gespeichert, solange Sie unsere Unterstützung erhalten. Dies geschieht auf Grundlage der Vereinbarung über den Familienpateneinsatz sowie den gesetzlichen Regelungen zur Kinder- und Jugendhilfe (Art. 6 Abs. (1) lit. b) DSGVO i. V. m. § 16 SGB VIII). Für eine optimale Betreuung und die Gewährleistung des Kindeswohls ist es außerdem notwendig, besondere personenbezogene Daten über Ihr Kind/Ihre Kinder, wie z.B. Informationen über mögliche Behinderungen, Allergien oder die Einnahme von Medikamenten, zu verarbeiten und an den/die Familienpaten/Familienpatin weiterzugeben. Dies geschieht gem. Art. 9 Abs. (2) lit. a) DSGVO mit Ihrer Einwilligung.

Soweit Sie eine zusätzliche Einwilligung an den KJFV bzw. den/die Familienpaten/Familienpatin erteilt haben, können sich die Ihnen zugeteilten Familienpaten mit anderen Stellen, wie z.B. Lehrkräften, Ärzten, Mittagsbetreuung, etc. austauschen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. (1) lit. a) DSGVO und sofern auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, z.B. Gesundheitsdaten, betroffen sind Art. 9 Abs. (2) lit. a) DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Falle eines Widerrufs unterbleibt ein weiterer Austausch zwischen den Familienpaten mit den oben genannten Stellen.

Unsere Mitarbeiter sind auf die Vertraulichkeit verpflichtet und führen die Beratung und Betreuung auf Ihren Wunsch durch. Alle von Ihnen im Rahmen der Gesamtbetreuung erhaltenen Informationen dienen ausschließlich einer individuellen Beantwortung Ihrer rechtlichen, sozialen und psychosozialen Fragen. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Bedarf andere Fachstellen, um Ihnen die bestmögliche Unterstützung bieten zu können.

### **4. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte**

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Übermittlung an den/die jeweils **eingesetzten Familienpaten/Familienpatin**, der/die im Auftrag des KJFV die Familienpatenschaft übernimmt und die Familien betreut. Ohne eine Weitergabe der Daten an die Paten und eine Zusammenarbeit der Paten mit der Koordinatorin des KJFV ist eine Familienpatenschaft nicht möglich.

Teilweise unterstützen externe Dienstleister, **sogenannte Auftragsverarbeiter**, den KJFV (z.B. im Bereich IT, Finanzbuchhaltung). Im Rahmen ihrer Tätigkeiten können diese Dienstleister ggf. Daten des KJFV und dessen Mitglieder einsehen. Zwischen den Dienstleistern und dem KJFV sind datenschutzrechtliche Verträge geschlossen, so dass der KJFV weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich bleibt.

**Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung** sind wir in bestimmten Fällen verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln. Liegt z.B. eine Kindeswohlgefährdung vor, hat der KJFV eine sogenannte Garantenstellung und muss die entsprechenden Informationen an das Jugendamt weitergeben.

Zu Evaluationszwecken müssen bestimmte Daten an die **Koordinierende Kinderschutzstellen (KoKi) - Netzwerk frühe Kindheit** und das **Familienpatenetzwerk Bayern** übermittelt werden. Bei den übermittelten Daten handelt es sich um Zahlen für die statistische Auswertung wie z.B. Anzahl und Stunden der Patenbesuche in den Familien, Alter der Kinder, Art der Hilfestellung, etc.

Personenbezogene Daten wie z.B. Name, Anschrift und Kontaktdaten werden nicht übermittelt.

Soweit eine Schweigepflichtentbindung für bestimmte Stellen vorliegt, tauschen sich die Familienpaten mit diesen **anderen Stellen (z.B. Lehrkräfte, Ärzte, Mittagsbetreuung, etc.)** aus.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Drittstaaten, das sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR und die Schweiz), erfolgt nicht.

## 5. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie es zur Begründung, Durchführung und Beendigung einer Familienpatenschaft/-begleitung erforderlich ist. Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten nur, soweit eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist dies verlangt. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten gelöscht.

Außerdem werden Ihre personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie eine Einwilligung von Ihnen vorliegt oder ein überwiegendes berechtigtes Interesse unsererseits besteht, längstens jedoch für eine Dauer von drei Jahren nach letztem Kontakt.

## 6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- a) **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- b) die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- c) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- d) in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen, insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen (siehe Buchstabe c) oder einen Widerspruch erklärt haben (siehe Buchstabe h);
- e) unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- f) auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z.B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- g) sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu **beschweren** (Art. 77 DSGVO). Die Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist das Bayerische Landesamt für Datenschutz, das Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Bayerisches Landesamt für Datenschutz (BayLDA)  
Promenade 27 91522  
Ansbach  
www.lda.bayern.de  
Telefon: +49 (0) 981 53 13 00

Email: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de)

**h) Außerdem haben Sie das Recht, einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses i.S. d. Artikel 6 Abs. (1) lit. f) DSGVO erfolgen soll, aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO).**

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unter Punkt 1 stehenden Kontaktdaten. Gleiches gilt, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung in unserem Verein haben.

# Datenschutzhinweise des Kinder- und Jugendfördervereins Wolfratshausen e.V. für den Familienpaten/ die Familienpatin

## Allgemeines

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt im Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V. (nachfolgend KJFV) nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Ihre Daten werden für die Umsetzung des Projektes „Familienpaten Bayern“ auf Grundlage von Artikel 6 Abs. (1) lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 16 SGB VIII verarbeitet sowie in anderen Fällen auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. (1) lit. a) DSGVO).

Die personenbezogenen Daten werden in einem vereinseigenen EDV-System gespeichert, welches durch technische und organisatorische Maßnahmen vor einem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt ist.

## 1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Artikel 13 Abs. (1) lit. a) DSGVO ist:

Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V.  
Josef-Bromberger-Weg 1 82515  
Wolfratshausen

Telefon: +49 (0) 8171 26 70 822

Email: [info@jugend-wolfratshausen.de](mailto:info@jugend-wolfratshausen.de)

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Email-Adresse [datenschutz@jugendwolfratshausen.de](mailto:datenschutz@jugendwolfratshausen.de) und unter der Telefonnummer +49 (0) 8171 / 4282 7660.

## 2. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden und deren Quellen

Für das Projekt Familienpaten erfassen wir folgende Daten von Ihnen

i. Bei der Anmeldung zur Ausbildung als Familienpate/Familienpatin:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Email-Adresse
- Telefonnummern

ii. Im Verlauf der Zusammenarbeit außerdem:

- Geburtsdatum
- Bankverbindung
- Besondere Qualifikationen und persönliche Erfahrungen
- Einsichtnahme in das polizeiliche Führungszeugnis

Die Daten werden mit der Anmeldung als Familienpate/Familienpatin oder im Gespräch mit der Koordinatorin für Familienpatenschaften des KJFV im direkten Kontakt mit Ihnen erhoben. Wenn Sie sich direkt beim Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen (nachfolgend Landratsamt) als Familienpate/Familienpatin oder für eine Schulung anmelden, bekommen wir Ihre Daten vom Landratsamt übermittelt.

### 3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden ausschließlich für die Umsetzung Ihrer Tätigkeit als Familienpate/Familienpatin verarbeitet und um Ihnen entsprechende Informationen und Informationsmaterial zuzusenden. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Abs. (1) lit. b) DSGVO i. V. m. § 16 SGB VIII.

Soweit Sie in bestimmten Fällen Ihre Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben oder zukünftig erteilen, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. (1) lit. a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den in Punkt 1 angegebenen Kontaktdaten widerrufen, wobei je nach Inhalt der Einwilligung u.U. eine Datenverarbeitung beim KJFV insgesamt nicht mehr möglich ist.

### 4. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Übermittlung an **sogenannte Auftragsverarbeiter**, das sind Unternehmen, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen (Art. 28 DSGVO) mit der Verarbeitung von Daten beauftragen (z.B. Dienstleister, Erfüllungsgehilfen, etc.). Der KJFV bleibt auch in dem Fall weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Wir beauftragen Unternehmen insbesondere in folgenden Bereichen: IT, Vertrieb, Marketing, Finanzen, Beratung, Kundenservice, Personalwesen, Logistik und Druck.

Aufgrund **gesetzlicher Verpflichtung** sind wir in bestimmten Fällen verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln.

Wenn Sie sich zu einer Schulung anmelden, sind wir verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten an das **Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen** zu übermitteln. Dies beinhaltet Ihren Namen, Anschrift, Telefonnummer und Email-Adresse.

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

### 5. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden solange gespeichert, wie es zur Begründung, Durchführung und Beendigung einer Familienpatenschaft/-begleitung erforderlich ist. Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten nur, soweit eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist dies verlangt. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten gelöscht.

Außerdem werden Ihre personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie eine Einwilligung von Ihnen vorliegt oder ein überwiegendes berechtigtes Interesse unsererseits besteht, längstens jedoch für eine Dauer von drei Jahren nach letztem Kontakt.

### 6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- a) **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- b) die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- c) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);

- d) in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen (siehe Buchstabe c) oder einen Widerspruch erklärt haben (siehe Buchstabe h);
- e) unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- f) auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z.B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- g) sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu **beschweren** (Art. 77 DSGVO). Die Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist das Bayerische Landesamt für Datenschutz, das Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Bayerisches Landesamt für Datenschutz (BayLDA)  
Promenade 27 91522  
Ansbach  
[www.lda.bayern.de](http://www.lda.bayern.de)  
Telefon: +49 (0) 981 53 13 00  
Email: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de)

**h) Außerdem haben Sie das Recht, einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses i.S. d. Artikel 6 Abs. (1) lit. f) erfolgen soll, aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO).**

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unter Punkt 1 stehenden Kontaktdaten. Gleiches gilt, wenn Sie Fragen